

## **Gemeinde Gudow**

Der Vorsitzende

### **Niederschrift**

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Gudow am  
Dienstag, den 30.05.2017; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Kaiserberg 15 in 23899  
Gudow

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Vorsitzender/Gemeindevertreter

Meyer, Peter

##### Gemeindevertreter

Burmeister, Thorsten

Holst, Jürgen

Möllmann, Lübbert

Strutz, Rene

##### Schriftführerin

Kolm, Petra

##### Verwaltung

Benthien, Uwe

##### Gäste

Baginski, Angelika

Laubach, Dr. Eberhard

Mathews, Michael

Schmöckel, Thomas

Sohns, Heinz

von Bülow, Ilsabe

#### **Abwesend waren:**

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Änderung der Tagesordnung
- 4) Niederschrift vom 03.04.2017
- 5) Beratung und Beschlussempfehlung bzgl. 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2017 der Gemeinde Gudow
- 6) Beratung und Beschlussempfehlung bzgl. Erlass einer Satzung über die Erhebung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) in der Gemeinde Gudow
- 7) Beratung und Beschlussfassung bzgl. Abschluss eines Konzessionsvertrages mit der Wasserversorgung Gudow
- 8) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Peter Meyer eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Abstimmung:**            Ja: 5            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Herr Peter Meyer beantragt TOP 9 und TOP 10 nicht öffentlich zu behandeln

**Abstimmung:**            Ja: 5            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 3) **Änderung der Tagesordnung**

Es kommen Anträge aus den Reihen der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses den TOP 6 vor dem TOP 5 zu behandeln. Nach einer kurzen Diskussion wird abgestimmt, dass die Tagesordnung nicht geändert wird.

**Abstimmung:**            Ja: 3            Nein: 1            Enthaltung: 1

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 4) **Niederschrift vom 03.04.2017**

Einwände gegen die Niederschrift vom 03.04.2017 ergeben sich nicht.

**Abstimmung:**            Ja: 5            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**5) Beratung und Beschlussempfehlung bzgl. 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2017 der Gemeinde Gudow**

Bevor Herr Benthien in die Erläuterung des 1. Nachtrages geht, fragt Herr Holst an, ob der 1. Nachtrag mit seiner Ausweisung des Fehlbedarfs einen Einfluss auf das FAG nimmt. Eine Generalermächtigung, so Herr Benthien, ist der Nachtrag nicht. Es gilt abzuwarten, wie die Kommunalaufsicht auf die Maßnahmen reagiert. Vorzeitig über ein Haushaltssicherungskonzept zu sprechen, macht derzeit keinen Sinn. Erst muss der Einstieg zur Haushaltsicherung geschafft werden. Hier gilt den Jahresabschluss mit dem Fehlbedarf abzuwarten. Ab 2018 ist über die Haushaltssicherung zu sprechen.

Der Kämmerer Herr Benthien erläutert die Schwerpunkte des Nachtrages:

Schulverbandsumlage nach Hinweis von 318.000 € auf 416.500 € korrigiert  
→ Nachzahlungen von 2015/2016 – –Zahlung für 2017 auf 185.115 € erhöht  
→ Aufnahme in den Haushalt

-Feuerwehrgerätehaus 1.5 Mio  
→ Veranschlagung 2017, 2018 und 2019 über die Verpflichtungsermächtigung

- Anschaffung Feuerwehrauto 250.000€  
→ 153.000€ 2018 über Verpflichtungsermächtigung  
→ Anschaffung nicht in Gefahr, Brandschutz ist eine Verpflichtung

- Mehrkosten Löschwasserversorgung 23.000€ - Fragen seitens der Gemeindevertreter, wie entstand diese Überschreitung, es erfolgte keinerlei Information

- Mehrkosten Lehrwerkstatt 15.600€ - auch in diesem Fall ratlose Gesichter über die fehlende Kommunikation

**Festlegung:**

- deutliche Erhöhungen sind mitzuteilen  
- Mehrausgaben sind in den Gremien vorzustellen und zu erläutern

- Anpassung der Hebesätze bei Grundsteuer A auf 370.H, Grundsteuer B auf 390 v.H

→ Hinweis: so kommt man der Forderung der Kommunalaufsicht zur Haushaltskonsolidierung nach

Fazit: 197.700 € Fehlbedarf → Antrag auf Fehlbedarfszuweisung ist zu stellen.

Danach wurde der 1. Nachtragshaushalt mit seiner Satzung durch Abstimmung mit folgendem Wortlaut beschlossen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Gudow, die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2017 mit den vorgeschriebenen Anlagen in der korrigierten Fassung zu beschließen.

**Abstimmung:** Ja: 5            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**6) Beratung und Beschlussempfehlung bzgl. Erlass einer Satzung über die Erhebung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) in der Gemeinde Gudow**

Kurze Erläuterung der Vorteile, über den Erlass einer Satzung über die Erhebung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) in der Gemeinde Gudow.

1. der heutige Beschluss hat bereits Bestandskraft
2. die Satzung ist unabhängig von der Genehmigung des Nachtragshaushaltes  
→ eine sofortige Veranlagung sowie ihre Bescheidschreibung ist möglich

Der Haupt- und Finanzausschuss spricht folgende Empfehlung aus:  
Die Gemeindevertretung beschließt die Hebesatzung der Gemeinde Gudow gemäß dem anliegenden Entwurf.

**Abstimmung:** Ja: 5            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**7) Beratung und Beschlussfassung bzgl. Abschluss eines Konzessionsvertrages mit der Wasserversorgung Gudow**

Herr Benthien erläutert auch hier die Vor- und Nachteile des Vertrages:

1. es erfolgt eine Zahlung an sich selbst zu Gunsten des allgemeinen Haushaltes  
→ Empfehlung durch das Steuerbüro Herr Höppner
2. Verringerung der Steuer wie Gewerbesteuer, Umsatzsteuer, Solidaritätssteuer

**Beschlussempfehlung:**

Die Gemeindevertretung Gudow beschließt den Anschluss eines Konzessionsvertrages mit der Wasserversorgung Gudow gemäß der vorliegenden Anlage.

**Abstimmung:** Ja: 5            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**8) Verschiedenes**

Herr Dr. Laubach informiert:

Aufnahme von weiteren Kosten in den Nachtragshaushalt

- 6.000€ Abwasserpumpen für Pumpwerk Segrahn
- 12.000€ Pumpen für die Kläranlage und Pumpwerk Ostenkoppel
- 9.400€ 40 Helme für die Feuerwehr, es liegen 2 Angebote in gleicher Höhe vor  
Prüfung durch Herrn Hobein nach Förderfähigkeit

Herr Möllmann weist auf die Notwendigkeit der Durchleuchtung der Kanäle hin.  
Eine Ermittlung innerhalb der Reihen der Politik muss erfolgen → Höhe und Umfang der Maßnahme → Ist an die Folgekosten gedacht?

Herr Peter Meyer beendet die öffentliche Sitzung um 21.35 Uhr.

.....  
Peter Meyer  
Vorsitzender

.....  
Petra Kolm  
Schriftführung